



38-1

Anwendung als

- ▶ Rücklaufsperre
- ▶ Vorschubfreilauf

Bei Anwendung als Rücklaufsperre für Einsatzfälle mit niedrigen Drehzahlen im Leerlaufbetrieb. Bei Anwendung als Vorschubfreilauf für Einsatzfälle mit niedrigen bis mittleren Gesamtdrehzahlen an Schaltungen.

Eigenschaften

Komplettfreiläufe FA mit Hebelarm sind gleitgelagerte Klemmstück-Freiläufe. Sie sind fettschmiert und daher wartungsfrei.

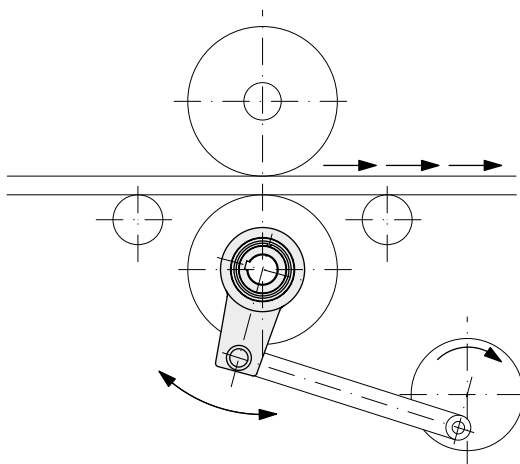
Neben der Bauart Standard ist die Bauart RIDUVIT® für erhöhte Lebensdauer lieferbar.

Nenn Drehmomente bis 2 500 Nm.

Bohrungen bis 85 mm. Eine Vielzahl an Standardbohrungen ist kurzfristig lieferbar.

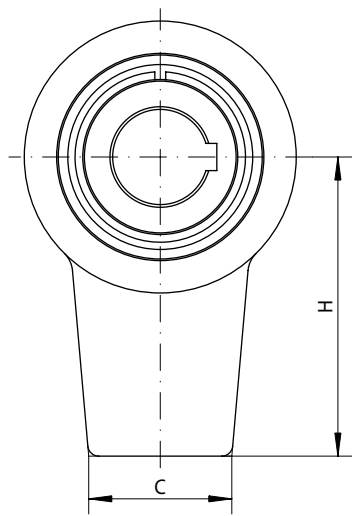
Anwendungsbeispiel

Komplettfreilauf FA 82 SFT als Vorschubfreilauf im Materialvorschub einer Stanze. Der Freilauf wird über eine Kurbelscheibe angetrieben. Die RIDUVIT®-Klemmstücke geben dem Freilauf eine hohe Lebensdauer.

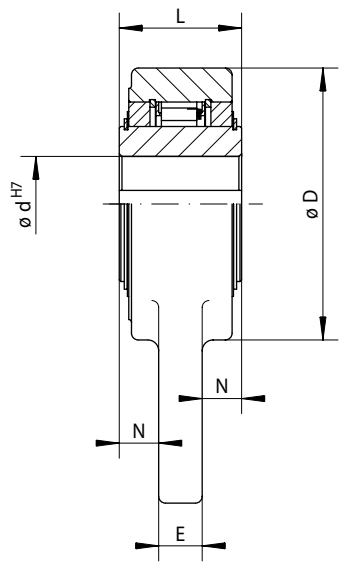


38-2

mit Hebelarm
mit Klemmstücken und Fettschmierung



39-1



39-2

Vorschubfreilauf Rücklaufsperre	Bauart Standard Für den universellen Einsatz			Bauart RIDUVIT® Für erhöhte Lebensdauer durch Klemmstückbeschichtung			Abmessungen								

Freilauf- größe	Typ	Neenndreh- moment	Max. Drehzahl Innenring läuft frei	Typ	Neenndreh- moment	Max. Drehzahl Innenring läuft frei	Bohrung d		C	D	E	H	L	N	Gewicht
		M _N Nm	min ⁻¹		M _N Nm	min ⁻¹	Standard	max.							
		mm	mm			mm	mm		mm	mm	mm	mm	mm	mm	kg
FA 37	SF	230	250	SFT	230	500	20	25*	35	76	12	90	35	11,5	1,0
FA 57	SF	630	170	SFT	630	340	40	42*	50	100	16	125	45	14,5	2,5
FA 82	SF	1600	130	SFT	1600	260	50	65*	60	140	18	160	60	21,0	5,5
FA 107	SF	2500	90	SFT	2500	180	70	85*	80	170	20	180	65	22,5	8,5

Das maximal übertragbare Drehmoment ist doppelt so hoch wie das angegebene Nenndrehmoment. Zur Bestimmung des Auslegungsdrehmomentes siehe Seite 14.
Passfedernut nach DIN 6885, Blatt 1 • Toleranz der Nutbreite JS10.
* Passfedernut nach DIN 6885, Blatt 3 • Toleranz der Nutbreite JS10.

Einbauhinweise

Beim Einsatz als Rücklaufsperre dient der Hebelarm als Drehmomentabstützung. Er darf nicht festgeklemmt werden, sondern muss in axialer und in Umfangsrichtung 0,5 bis 2 mm Spiel haben.

Beim Einsatz als Vorschubfreilauf dient der Hebelarm als Vorschubhebel.

Der Hebelarm ist ungehärtet, so dass kunden-
seitig Bohrungen angebracht werden können.

Als Toleranz der Welle ist ISO h6 oder j6 vorzu-
sehen.

Bestellbeispiel

Freilaufgröße FA 57 in Bauart RIDUVIT® mit Boh-
rung 40 mm:

- FA 57 SFT, d = 40 mm